

Andreas Ulmer  
Manfred A. Getzner

# Die Geschichte der Dompfarre St. Nikolaus Feldkirch

mit einem Namens- und Ortsregister  
von Gertrud und Rupert Tiefenthaler

Herausgegeben vom  
Archiv der Diözese Feldkirch  
1999



Wolfgang Neugebauer Verlag GmbH

# Inhaltsverzeichnis

## I. DIE STADT IM WANDEL DER ZEIT

1. Das Pfarrgebiet, seine Grenzen und Bevölkerungszahlen . . . . . 24
2. Geologische und vorgeschichtliche Entwicklung der Feldkircher Landschaft; früheste Nachrichten über den Ort; der Ortsname . . . 30
3. Elementarkatastrophen und andere Unglücksfälle in Feldkirch . . . 39
4. Verkehrswesen, Handel, Gewerbe und Industrie in Feldkirch – die wirtschaftliche Entwicklung bis in die neuere Zeit (ein Überblick) . . . . . 50
5. Die politische Entwicklung der Stadt bis zum Ausgang des Mittelalters . . . . . 72
6. Das Schicksal der Stadt seit dem 16. Jahrhundert . . . . . 81

## II. BESONDERHEITEN DER STADTPFARRE

1. Früheste Nachrichten über die Seelsorge, Kirchensatz und Patronat über die Pfarre; früheste Berichte zur Baugeschichte der alten Pfarrkirche . . . . . 90
2. Montfortsche Altar-, Pfründen- und Jahrzeitstiftungen . . . . . 96
3. Feldkirchs Blütezeit in allgemein kultureller und insbesondere in religiöser Hinsicht um die Wende vom 15. zum 16. Jahrhundert . . . . . 102
4. Reformationswirren; die Gegenreformation und neue Blütezeit religiöser Geisteskultur in Feldkirch . . . . . 107
5. Von Häusern, Gärten, Weinreben und sonstigem Pfarrbesitz . . . . 125

6. Klösterliche Neugründungen in Feldkirch seit der Mitte des 19. Jahrhunderts . . . . .	142
7. Karitative Stiftungen in der Pfarre aus älterer Zeit - die Krankenhäuser . . . . .	146
8. Neuere sozial-karitative Anstalten und Vereinigungen in der Pfarre	
Der Kindergarten in der Fidelisstraße . . . . .	150
Die Tagesheimstätte für Schulkinder . . . . .	152
Das Waisenhaus . . . . .	152
Das St. Annaheim von Dr. Josef Häusle in der Kreuzgasse . . . . .	153
Das Antoniushaus der Kreuzschwestern am Blasenberg . . . . .	156
Sonstige kirchliche und gemeinnützige Stiftungen . . . . .	157
9. Die Neuordnung des kirchlichen Verwaltungswesens um die Wende des 18. zum 19. Jahrhundert in Feldkirch . . . . .	162

### III. DIE REIHE DER PFARRHERREN

1. Die Feldkircher Pfarrherren - ein Überblick. . . . .	168
2. Biographische Skizzen zur Feldkircher Pfarrgeistlichkeit . . . . .	170

### IV. DIE STADTPFARRKIRCHE ST. NIKOLAUS (DOMKIRCHE)

1. Lage und Umgebung der Pfarrkirche einst und jetzt. . . . .	235
2. Das Kirchengebäude und seine Architektonik . . . . .	246
Entstehung des heutigen Kirchengebäudes . . . . .	249
Baubeschreibung. . . . .	252
Bauperioden der Feldkircher Pfarrkirche . . . . .	255
Zusammenfassende Daten zur Baugeschichte der Pfarrkirche . . .	258
3. Die Restaurierungen der Pfarrkirche im 19. und 20. Jahrhundert	262

4. Die Altarausstattung der alten Pfarrkirche – die ehemaligen Altäre	
Hoch- oder Fronaltar . . . . .	281
Dreifaltigkeitsaltar . . . . .	286
Herrschafts- oder Montforter-Altar . . . . .	288
Apostel- oder Zwölfbotenaltar . . . . .	289
Maria-Himmelfahrtsaltar oder U.L. Frauen-Altar im Winkel . . . . .	290
Mittlerer Heilig-Kreuz-Altar . . . . .	291
U. L. Frauenaltar (Muttergottesaltar) beim Glockenhaus, der spätere Josefsaltar . . . . .	292
Xaverius-Altar und die Mitbenützung der Pfarrkirche durch die Jesuitenpatres bis zum Jahre 1773 . . . . .	294
Heilig-Kreuz-Altar, der spätere Rosari-Altar . . . . .	297
St. Anna-Altar – das Altarwerk von Wolf Huber . . . . .	299
5. Die Altarausstattung der heutigen Pfarr- und Domkirche	
Hochaltar im Chor der Domkirche . . . . .	314
Seitenaltar auf der Evangelienseite: Josefsaltar . . . . .	317
Seitenaltar auf der Epistelseite: Kreuzaltar . . . . .	319
Muttergottesaltar in der Seitenkapelle . . . . .	322
Volksaltar in der Abendmahlkapelle . . . . .	327
6. Das schmiedeeiserne Sakramentshäuschen (die heutige Kanzel) und die Silberne Monstranz von 1506 . . . . .	329
7. Grabmonumente, Epitaphien und weitere in der Kirche zu sehende Kunstwerke . . . . .	335
8. Die Orgelbauten in der Pfarr- bzw. Domkirche St. Nikolaus . . . . .	342
9. Kostbarkeiten des heutigen Domschatzes in Sakristei und Pfarrhof . . . . .	351
10. Die Schädigung des Pfarrkirchenschatzes durch zweimalige Beschlagnahmung und Veräußerung von Kirchensilber in Kriegsnot (1796 und 1806). . . . .	358

11. Die Glocken der Pfarrkirche und die Große Glocke im Katzenturm	
Der Pfarrkirchturm und seine Glocken. . . . .	365
Die Große Glocke im Dicken- oder Katzenturm. . . . .	370

## V. DIE FILIALKIRCHEN DER PFARRE FELDKIRCH

1. Die Johannes- oder Johanniterkirche	
Allgemeiner Überblick über die Geschichte der Johanneskirche und des Ordenshauses St. Johann in Feldkirch . . . . .	386
Die Johanneskirche in der Johanniter-Zeit . . . . .	392
Die Prioratskirche in der Weingartener-Zeit . . . . .	394
Die Prioratskirche unter ihrer Zugehörigkeit zum Stift Ottobeuren . . . . .	400
Das Schicksal der Johanneskirche von 1802 bis heute . . . . .	407
Seelsorge und Gottesdienste in der Johanneskirche . . . . .	418
2. Die Liebfrauenkirche in der Feldkircher Vorstadt . . . . .	425
3. Die Apostelkirche Peter und Paul und die Geschichte des Friedhofs in Levis. . . . .	441
Nähere Beschreibung der Kirche . . . . .	446
Der Bildstock „Maria Hilf“ auf der Südseite des Kirchturms. . . . .	460
Die Totenleuchte von 1604 und das Marmorkreuz von 1672. . . . .	462
Der Friedhof bei der Kirche St. Peter und Paul in Levis . . . . .	465
4. Die Heilig-Kreuz-Kapelle in der Parzelle „Im Kehr“ . . . . .	475
5. Die Kapuzinerkirche am alten Stadtrand und der hl. Fidelis	
Nähere Angaben zur Klosterkirche und Klostersgeschichte . . . . .	487
Die Fideliskapelle als eigener Anbau der Klosterkirche . . . . .	505
6. Die St. Leonhardskirche in der Au („St. Lienhart in der Au“, abgebrochen im Jahre 1851)	
Allgemeiner Überblick über ihre Geschichte . . . . .	512
Rekonstruierende Beschreibung der Leonhardskirche . . . . .	519

7. Die „Eigenkirche“ St. Magdalena und die Neuordnung der Seelsorge in Feldkirch-Levis	
Die traditionsreiche St. Magdalenakirche in Levis . . . . .	527
Die kirchliche Neuordnung der Gemeinde Levis seit 1913 . . . . .	542
Seelsorger in Levis seit der Errichtung der vorerst prov. Kultusgemeinde Feldkirch-Levis im Jahre 1918 . . . . .	552

## VI. KAPELLEN IM PFARRGEBIET UND SEINER NÄHEREN UMGEBUNG

1. Die ehemalige Spitalskapelle im heutigen Rathaus (aufgelassen 1876) . . . . .	556
2. Die Hauskapelle im früheren Krankenhaus der Stadt Feldkirch (1876 bis 1972) . . . . .	559
3. Die St. Margarethen-Kapelle auf dem Margarethenkapf . . . . .	561
4. Die St. Veits-Kapelle auf dem Veitskapf . . . . .	572
5. Die Elendbild-Kapelle am Haldenweg in Levis . . . . .	575
6. Die St. Antoniuskapelle auf dem Blasenberg in Tisis	
Geschichtliche Bemerkungen zu Gründer und Gründung . . . . .	582
Architektonische und kunstgeschichtliche Beschreibung der St. Antoniuskapelle . . . . .	587
7. Die zwei alten St. Wolfgang-Kapellen in Tisis und Tosters . . . . .	592
Die frühere St. Wolfgang-Kapelle in Tisis . . . . .	595
Die St. Wolfgang-Kapelle „Am Sand“ in Tosters . . . . .	596
8. Einstmals bestandene Privatkapellen, Bildstöcke und Wegkreuze im Stadtbereich und in der Umgebung	
Die Hauskapelle der Familie Willi . . . . .	602
Die Schlosskapelle auf der Schattenburg . . . . .	603
Die frühere Hauskapelle auf Schloss Amberg . . . . .	603

Die Kapelle im alten Jesuiten-Gymnasium am heutigen Domplatz . . . . .	605
Die Hauskapelle der Familie Josef Getzner (1815-1893) auf der Letze . . . . .	605
Die Gefangenenhauskapelle im Vorarlberger Landesgericht in Feldkirch . . . . .	607
Die Kapelle im Haus Schillerstraße 7 (Seniorenheim der Stadt Feldkirch) . . . . .	608
Einsiedlerklausen in Feldkirch. . . . .	609
Bildstöcke und freistehende religiöse Gedenkzeichen im Pfarrgebiet . . . . .	610

## VII. ANHANG

1. Verzeichnis der Abkürzungen . . . . .	618
2. Bildnachweise . . . . .	619
3. Ortsregister . . . . .	624
4. Namensregister . . . . .	651